

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 62 (1944)
Heft: 124

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 30. Mai
1944

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 30 mai
1944

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

62. Jahrgang — 62^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

N° 124

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Gef. Abonnements-
beträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen —
Abonnementspreis für SHAB. (ohne Beilagen): Schweiz: jährlich Fr. 22.50,
halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat
Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. —
Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 20 Rp. die ein-
spaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahres-
abonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.30.

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière
de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus,
mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOSC. (sans
suppléments): Suisse: un an 22 fr. 50; un semestre 12 fr. 30; un trimestre
6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en
plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas SA. —
Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm ou son espace;
étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vita economica“ ou
à „La Vita economica“: 8 fr. 30.

N° 124

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Weisung Nr. 14 K des Kontrollbüros für Gummibereifung des KIAA über die Bewirt-
schaffung von Gummireifen und Luftschläuchen (Kanton Bern). Instructions n° 14 K
de l'OCIT sur le commerce et l'utilisation des pneus et des chambres à air (Canton
de Berne).

Schweizerische Ueberseetransporte. Transports maritimes suisses.
Schweizerischer Geldmarkt.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufäufe — Sommations

Die Kassaobligation Serie A, Nr. 1175, der Bündner Privatbank in Chur,
von Fr. 500 zu 4%, mit Coupons per 30. Juni 1943, lautet auf Rev.
Prevosto Don Filippo Ieppli, Poschiavo, ist verlorengegangen.

Der allfällige Inhaber dieser Obligation wird hiemit aufgefordert, die-
selbe innert der Frist von 6 Monaten der unterzeichneten Amtsstelle vorzu-
weisen. Bei unbenutztem Ablauf dieser Frist wird, schon jetzt für dann, die
Kraftloserklärung genannter Obligation ausgesprochen. (W 187¹)

Chur, den 24. Mai 1944.

Kreisamt Chur.

Es wird vermisst: Schuldbrief von Fr. 2000 vom 9. April 1919, zugunsten
des Inhabers, haftend auf Grundstück Nr. 688 des Fritz Zwahlen, Mitholz,
Gemeinde Kandergrund.

Die allfälligen Inhaber dieses Titels werden aufgefordert, denselben
innert Jahresfrist, d. h. bis zum 31. Mai 1945 dem unterzeichneten Richter
vorzulegen, ansonst er kraftlos erklärt wird. (W 192²)

Frutigen, den 23. Mai 1944.

Der Gerichtspräsident i. V.:
Klopfenstein.

Der allfällige Besitzer der als vermisst gemeldeten Obligation der
Thurgauischen Kantonalbank in Weinfelden, Nr. 67285, per Fr. 1000, aus-
gestellt den 31. August 1938, verzinslich zu 3%, fällig seit 31. August 1943,
ohne Zinsecoupons, lautend auf den Namen des Jakob Schönholzer, Sohn,
Hugelschoten, wird hiemit aufgefordert, dieselbe innert der Frist von sechs
Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem unter-
zeichneten Richter vorzulegen, ansonst deren Kraftloserklärung erfolgt.

Weinfelden, den 25. Mai 1944.

(W 193³)

Der Gerichtspräsident: Dr. P. Engeli.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der Schuldbrief per Fr. 1700, datiert den 2. Februar 1895, Grundbuch
Ennetach, E.-Bl. 30, lautend zugunsten der Frau Albertina Fehr-Huber, in
Eppishausen, und zu Lasten der Frau Elise Moser-Judas, in Enkhäusern-
Niederhelfenschwil, wird, nachdem er innert Jahresfrist nicht vorgelegt
worden ist, als kraftlos erklärt. (W 194)

Bischofszell, den 26. Mai 1944.

Das Bezirksgerichtspräsidentium Bischofszell.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

25. Mai 1944.

Immobilien-Verwertungs-Genossenschaft Splegi, in Bern (SHAB. Nr. 173
vom 27. Juli 1934, Seite 2098). Die Genossenschaft hat in der ausser-
ordentlichen Generalversammlung vom 4. Mai 1944 die Statuten revidiert
und den Bestimmungen des neuen Obligationenrechts angepasst. Die
Genossenschaft bezweckt die Erwerbung und Liquidation von Immobilien
der Baugenossenschaft « Sans-souci », ferner die Verwaltung der Liegen-
schaften. Sie kann zur Erreichung dieses Zweckes auch andere Liegenschaften
verwalten, erwerben und veräussern, ebenso kann sie unterpfändliche Titel
erwerben und veräussern. Die Mitteilungen erfolgen schriftlich, die Bekannt-
machungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht
aus mindestens 3 Mitgliedern. Aus der Verwaltung ist der bisherige Prä-
sident Friedrich Schürch ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

An dessen Stelle wurde neu in die Verwaltung als Präsident und mit
Einzelunterschrift gewählt Paul Gertis, von und in Genf. Neues Geschäfts-
domizil: Englische Anlagen 8, bei Johann Wilhelm Lüp. 25. Mai 1944.

Hausbesitzerverband Bern und Umgebung, in Bern, Genossenschaft
(SHAB. Nr. 243 vom 19. Oktober 1942, Seite 2374). Aus dem Vorstand
sind ausgeschieden: Adolf Frey, Präsident; Johann Liechti, Kassier, und
Hanny Steiger, Sekretärin; ihre Unterschriften sind erloschen. Fritz
Bannwart, bisher Vizepräsident, ist nunmehr gewöhnliches Mitglied des
Vorstandes; seine Unterschrift ist erloschen. In der Generalversammlung
vom 16. Mai 1944 wurden neu gewählt: als Präsident: Hermann Frey,
von Gontenschwil, in Bern; als Vizepräsident: Max Hemmann, von Watt-
wil, in Bern; als Sekretär: Hermann Steinegger, von Zofingen, in Bern;
als Kassier: Leo Kaufmann, von Ballwil (Luzern), in Bern, bisher Mitglied.
Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Sekretär
oder dem Kassier. Neues Geschäftsdomizil: Bundesgasse 6, bei Notar
Hermann Steinegger. 25. Mai 1944.

Schweizerische Nationalspende für unsere Soldaten und ihre Familien,
in Bern, Stiftung (SHAB. Nr. 109 vom 12. Mai 1934, Seite 1261). Aus dem
Stiftungsrat ist als Fürsorgechef der Armee, Dr. Markus Feldmann, aus-
geschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde durch
Ernennung des Oberbefehlshabers der Armee vom 8. April 1944 gewählt
Oberst Ernst von Schmid, von und in Zürich; er führt Einzelunterschrift.
25. Mai 1944. Biscuits.

Otto Küng, in Bern. Inhaber dieser Firma ist Otto Küng-Läufer, von
Mühlehorn (Glarus), in Bern. Biscuiterie. Länggaßstrasse 61.

Bureau Biel

24. Mai 1944. Tuchhandel, Herren- und Damenkonfektion.
Kommanditgesellschaft Löffler & Cie., in Biel, Handel mit Tuchwaren,
Herren- und Damenkonfektion (SHAB. Nr. 39 vom 15. Februar 1941,
Seite 315). Die Einzelprokura des Adolf Hollenweger-Löffler ist erloschen.

24. Mai 1944. Uhrenfabrikation.

Concord Watch Company (Société anonyme), in Biel, An- und Verkauf
von Horlogerie (SHAB. Nr. 31 vom 7. Februar 1944, Seite 310). Aus dem
Verwaltungsrat ist ausgeschieden Gottfried Peter, von Radelfingen, in
Biel. Er wird ersetzt durch Alfred Hoffmann, von Basel, in Rolle, ohne
Zeichnungsberechtigung.

24. Mai 1944. Sägerei, Parqueterie usw.

Renfer & Cie. A.-G., in Biel (SHAB. Nr. 127 vom 5. Juni 1942, Seite 1265).
Aus dem Verwaltungsrat ist infolge Todes der Präsident Eduard Rufer,
von Lyss, in Biel, ausgeschieden. Als neues Mitglied der Verwaltung und
zugleich als Präsident wurde gewählt Hermann Rufer, von Lyss, in Biel.

Bureau Interlaken

25. Mai 1944. Hotel-Restaurant.

Adrian Kurzen, in Interlaken, Betrieb des Hotel-Restaurants zur Adler-
halle (SHAB. Nr. 163 vom 14. Juli 1928, Seite 1391). Diese Firma ist
infolge Todes des Inhabers erloschen.

25. Mai 1944. Hotel-Restaurant.

Frau Elise Kurzen, in Interlaken. Inhaberin dieser Einzelfirma ist
Elise Kurzen, geb. Gétaz, Adrians sel. Witwe, von Adelnoden (Bern), in
Interlaken. Betrieb des Hotel-Restaurants zur Adlerhalle. Harderstrasse.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

24. Mai 1944. Fässer, Maschinen usw.

Robert Steiner A.-G., in Schüpbach, Gemeinde Signau. Gemäss öffentlich
beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 5. Mai 1944 besteht
unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer
Fass- und Maschinenfabrik und kann alle Arten von Holzwaren (speziell
Küferwaren), Maschinen und Apparaten (speziell Waschapparate) fabrizieren
und vertreiben und sich an andern ähnlichen Unternehmungen beteiligen,
gleichartige oder verwandte Unternehmungen erwerben oder errichten
sowie alle Geschäfte eingehen, die dem Zweck der Gesellschaft förderlich
sind. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in
50 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt
von Robert Steiner, Schüpbach, seine Liegenschaft daselbst inklusive
Zugehör für Fr. 94 000. Auf Rechnung werden überbunden die aufhaftenden
Grundpfandrechte von Fr. 92 000. Für die Uebernahmestanz von Fr. 2000
erhält der Verkäufer 2 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000. Ferner erwirbt
die Gesellschaft von Robert Steiner, laut Sachanlagevertrag vom
5. Mai 1944, Waren (Halb- und Fertigfabrikate), Holz- und Metall-
vorräte, Maschinen und Werkzeuge, Burcaumobilien und Burcaumaterialien
für Fr. 101 520.60 und Passiven im Betrage von Fr. 31 633.10. Aktiven-
überschuss Fr. 69 887.50. Für eine Summe von Fr. 43 000 erhält der Ver-
käufer 43 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000. Die weiteren 5 Aktien werden
voll liberiert durch Verrechnung mit zwei unter den übernommenen Passi-
ven enthaltenen Forderungen von Fr. 5000. Die Mitteilungen an die Aktio-
näre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen durch

Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dieses ist offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Robert Steiner, des Johann, von Trachselwald, als Präsident, und seine Ehefrau Rosa Steiner, geb. Baumann, beide in Schüpbach, Gemeinde Signau. Die Gesellschaft wird vertreten durch die Kollektivunterschrift von je 2 Mitgliedern der Verwaltung.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

24. Mai 1944. Chaussures.

Louis Parratte, au Noirmont, vente de chaussures (FOSC. du 4 décembre 1924, n° 285, page 1984). Cette raison individuelle est radiée par suite de remise du commerce.

Luzern — Lucerne — Lucerna

23. Mai 1944. Verwertung von Erfindungen.

Exerga A.G., in Luzern (SHAB. Nr. 115 vom 17. Mai 1944, Seite 1118). An der Generalversammlung vom 9. Mai 1944 wurde als Präsident und Delegierter in den Verwaltungsrat gewählt Otto Schumacher, von Inwil, in Luzern. Er führt kollektiv mit dem bisherigen Mitglied des Verwaltungsrates Jakob Storchenegger Unterschrift. Die Einzelunterschrift von Jakob Storchenegger wird in diesem Sinne in eine Kollektivunterschrift umgewandelt.

23. Mai 1944. Chemisch-technische Produkte.

Chelanaft Aktiengesellschaft, in Luzern (SHAB. Nr. 59 vom 10. März 1944, Seite 578). An Stelle des ausgeschiedenen Jacques Spycher, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde an der Generalversammlung vom 17. Mai 1944 als Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt Conrad Moser, von Bronschhofen (St. Gallen), in Zürich. Er zeichnet mit einem der andern Verwaltungsratsmitglieder kollektiv zu zweien.

24. Mai 1944. Schiessapparate usw.

W. Lienhard, in Kriens. Inhaber der Firma ist Walter Lienhard, von Vordemwald (Aargau), in Kriens. An die Ehefrau Paula Lienhard, geborene Bruggmann, von Vordemwald, und Lisel Bruggmann, von Degersheim, beide in Kriens, ist Kollektivprokura erteilt. Fabrikation und Vertrieb von Schiessapparaten (Patent Lienhard) und übrigen Schiessartikeln, Sportwaffen und Munition; Bleiwaren- und Plombenfabrik. Autohandel.

Zug — Zoug — Zugo

25. Mai 1944.

Nestlé und Anglo-Schweizerische Holding Aktiengesellschaft, in Cham und Vevey (SHAB. Nr. 257 vom 4. November 1942, Seite 2528). Dr. Rudolf Bindschedler ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Als neues Mitglied ohne Unterschriftsberechtigung wurde Adolf Jöhr, von Bern, in Zürich, gewählt.

25. Mai 1944.

Milchverwertungsgenossenschaft Rägeten, in Walchwil (SHAB. Nr. 277 vom 27. November 1942, Seite 2706). Aus dem Vorstand ist der Präsident Xaver Roth ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde als Präsident Franz Josef Hürlimann, von und in Walchwil, Oberthal, bisher Vizepräsident, gewählt. Zum Vizepräsidenten wurde der bisherige Beisitzer Franz Rust, von und in Walchwil, ernannt. Der Präsident oder der Vizepräsident führt mit dem Aktuar Kollektivunterschrift.

25. Mai 1944.

Theodor Keiser, Torfausbeute, in Neuheim. Inhaber dieser Firma ist Theodor Keiser, von Hergiswil (Nidwalden), in Neuheim. Torfausbeute und Torfvertrieb. Oberblachen.

25. Mai 1944.

Rüttimann Simon, Landesprodukte, in Baar (SHAB. Nr. 275 vom 24. November 1943, Seite 2615). Die Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Firma «Rüttimann Simon, jun., Landesprodukte», in Baar, erloschen.

25. Mai 1944.

Rüttimann Simon, jun., Landesprodukte, in Baar. Inhaber dieser Firma, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Rüttimann Simon, Landesprodukte», in Baar, übernommen hat, ist Simon Rüttimann, von Jonen (Aargau), in Baar. Handel in Landesprodukten. Molkereistrasse.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

25. Mai 1944.

Risse & Cie, Gravières de La Roche, à La Roche. Sous cette raison sociale, il s'est constitué à partir du 25 mai 1944 une société en nom collectif dont les associés sont: Louis Risse, de et à La Roche; Angel Grisoni, des Ecasseys, à Bulle, et Robert Scherly, de et à La Roche. La société est engagée par la signature individuelle de Louis Risse. Exploitation de gravières; chez l'associé Louis Risse, au village.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

25. Mai 1944.

Lactobébé A.-G. Nahrungsmittelfabrik, in Oensingen (SHAB. Nr. 65 vom 18. März 1932, Seite 662). Erich Walder und Anna Kneubühl sind aus dem Verwaltungsrat ausgetreten. Deren Kollektivunterschriftsberechtigungen sind erloschen. Die Kollektivunterschrift des nunmehr noch alleinigen Verwaltungsrates Wilhelm Berger, von und in Oensingen, wird umgewandelt in Einzelunterschrift.

25. Mai 1944.

Darlehenskassenverein Oberbuchsiten, in Oberbuchsiten (SHAB. Nr. 156 vom 8. Juli 1943, Seite 1566). Aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ist der Präsident Otto Motschi ausgeschieden; seine Unterschriftsberechtigung ist erloschen. Neu ist an dessen Stelle in den Vorstand und zugleich als Vizepräsident gewählt worden Josef Motschi, von und in Oberbuchsiten. Als Präsident ist der bisherige Vizepräsident Beat Studer, von und in Oberbuchsiten, gewählt worden. Die Unterschrift führen wie bisher der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv zu zweien.

Bureau Kriegsstellen

26. April 1944.

Wasserversorgungsgenossenschaft Etziken, in Etziken (SHAB. Nr. 236 vom 8. Oktober 1938, Seite 2166). Die Genossenschaft hat sich gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 1. April 1944 aufgelöst. Die Firma ist nach bereits erfolgter Liquidation erloschen.

Bureau Ollen-Gösgen

24. Mai 1944. Maschinen für Schuhmacher.

B. Kirchhofer, in Olten. Inhaberin dieser Firma ist Witwe Bertha Kirchhofer, geb. Anderegg, von St. Gallen, in Olten. Vertrieb von Maschinen für das Schuhmachergewerbe. Hauptgasse 3.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

22. Mai 1944. Teehandel usw.

Viola A.G., in Basel (SHAB. Nr. 237 vom 11. Oktober 1943, Seite 2276), Handel in Tee, Kräutern usw. Die Firma ist auf Verfügung des Konkursrichters vom 3. Mai 1944 aufgelöst worden.

22. Mai 1944.

Basler Baugesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 305 vom 30. Dezember 1943, Seite 2908). Zu einem weiteren Mitgliede des Verwaltungsrates wurde gewählt Georg Lapple, von und in Basel.

22. Mai 1944. Wollwarengeschäft.

Hoeriger & Co., in Basel (SHAB. Nr. 14 vom 18. Juni 1944, Seite 139), Wollwarengeschäft. Die Kommanditgesellschaft wird nach Schluss des Konkursverfahrens von Amtes wegen gelöscht.

22. Mai 1944.

Autotransporting Basel, in Basel (SHAB. Nr. 90 vom 17. April 1913, Seite 875). Die Genossenschaft wird nach Schluss des Konkursverfahrens von Amtes wegen gelöscht.

22. Mai 1944.

Wohlfahrtsstiftung der Kaloderma A.G., in Basel (SHAB. Nr. 123 vom 1. Januar 1942, Seite 1222). Das Stiftungsstatut wurde durch Urkunde vom 15. Mai 1944 mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde geändert; die Änderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

22. Mai 1944. Wirtschaft.

Gammenthaler, in Basel (SHAB. Nr. 141 vom 21. Juni 1937, Seite 1431), Wirtschaftsbetrieb. Der Inhaber hat das Geschäftslokal verlegt nach Greifengasse 21.

22. Mai 1944. Buchdruckerei usw.

Friedrich Reinhardt Aktiengesellschaft in Basel, in Basel (SHAB. Nr. 116 vom 20. Mai 1943, Seite 1136), Buchdruckerei und Verlag usw. Kollektivprokura wird erteilt an Frieda Wahlen, von Rubigen (Bern), in Basel.

22. Mai 1944.

Immobilien Klybeck A.G., in Basel (SHAB. Nr. 93 vom 21. April 1943, Seite 900). Aus dem Verwaltungsrat ist Clara Stoeckle ausgeschieden.

23. Mai 1944.

Alban Baugesellschaft, in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 17. Mai 1944 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt das Bauen von Wohnhäusern durch Besorgung der dazu dienenden Arbeiten und Geschäfte. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 10 Namenaktien zu Fr. 5000. Es sind Fr. 20 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehören an: Dr. Walther Bohny, von Basel, Präsident, und Arnold Gfeller, von Riehen, als Delegierter. Sie führen Einzelunterschrift. Direktor mit Einzelunterschrift ist Friedrich Müller-Braun, von Oberkulm (Aargau); alle in Basel. Domizil: St.-Alban-Rheinweg 170.

23. Mai 1944. Mülerei usw.

Edwin Wehrli Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 79 vom 5. April 1943, Seite 776), Mülerei usw. Die Kollektivprokura des Eugen Wehrli ist erloschen.

23. Mai 1944. Wirtschaft.

Hans Jecker, in Basel (SHAB. Nr. 297 vom 18. Dezember 1940, Seite 2352), Wirtschaftsbetrieb. Das Domizil wurde verlegt nach Gerbergässlein 2/4.

24. Mai 1944. Holz- und Kohlenhandel.

Alois Friedmann, in Basel (SHAB. Nr. 128 vom 6. Juni 1931, Seite 1231), Handel in Holz und Kohlen. Einzelprokura wurde erteilt an Rosa Eglhoff-Friedmann, von und in Basel.

24. Mai 1944. Import, Export usw.

Matlera A.G. (Matlera S.A.) (Matlera Ltd.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 23. Mai 1944 eine Aktiengesellschaft zur Ausübung jeder Art kommerzieller Tätigkeit, insbesondere von Import- und Exportgeschäften aller Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Es ist mit Fr. 25 000 E'heriert. Die öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehört an Remy Armbruster, von Basel, in Binningen. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Leonhardstrasse 37 (eigenes Bureau).

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

16. Mai 1944. Transporte.

Hermann Arnold, in Birsfelden. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hermann Arnold, von Flüelen, in Birsfelden. Autotransporte. Birsquai 60.

25. Mai 1944. Bäckerei usw.

H. Ballmer-Burri, in Liestal. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hans Ballmer-Burri, von Lausen, in Liestal. Bäckerei und Konditorei. Amthausgasse 3.

25. Mai 1944. Textilwaren, kosmetische Mittel, Nahrungsmittel.

Olga Reidenbach-von Arx, in Muttenz. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Olga Reidenbach-von Arx, von Boltigen (Bern), in Muttenz. Der Ehemann stimmt gemäss Artikel 167 ZGB. zu. Textilwaren, kosmetische Mittel und Nahrungsmittel. Kreuznagelweg 5.

25. Mai 1944.

Asphalt- & Baumaterial A.G., Zweigniederlassung in Neuwelt, Gemeinde Münchenstein (SHAB. Nr. 81 vom 9. April 1937, Seite 827), mit Hauptniederlassung in Basel. In den Verwaltungsrat wurde gewählt Dr. Rudolf König, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

25. Mai 1944.

Baugenossenschaft Pratteln & Umgebung, in Pratteln (SHAB. Nr. 73 vom 29. März 1940, Seite 579). In der Generalversammlung vom 20. März 1944 sind die Statuten revidiert und den Vorschriften des neuen Rechts angepasst worden. Die Genossenschaft bezweckt die Gründung von Wohnsiedlungen in Pratteln und Umgebung, den Bau von Wohnhäusern und deren Vermietung sowie die Verpachtung von Pflanzland. Die Mitteilungen der Genossenschaft erfolgen durch persönliche Uebergabe an die Mitglieder, die Bekanntmachungen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt.

25. Mai 1944.

Konsumverein Bennwil, in Bennwil (SHAB. Nr. 208 vom 5. September 1940, Seite 1606). In den Generalversammlungen vom 21. Februar 1943 und 6. Februar 1944 hat die Genossenschaft neue, dem revidierten Obligationenrecht angepasste Statuten angenommen. Der Zweck ist die Förderung der sozialen Wohlfahrt und die Verbesserung der Lebenshaltung ihrer Mitglieder auf dem Weg genossenschaftlicher Selbsthilfe. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen erfolgen durch das « Genossenschaftliche Volksblatt » und in dem vom Gesetz vorgeschriebenen Fällen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

25. Mai 1944.

Fürsorge-Stiftung der Firma Joseph Lapanouse, « Rego »-Uhr, in Bubendorf. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 24. April 1944 eine Stiftung im Sinne der Artikel 80 ff. ZGB. Sie bezweckt die Unterstützung der Angestellten und Arbeiter der Firma « Joseph Lapanouse, « Rego »-Uhr » sowie deren Familien gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Invalidität, Arbeitslosigkeit oder sonstiger unverschuldeter Notlage. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen aus 3 Mitgliedern bestehenden Stiftungsrat, welcher von der Stifterfirma ernannt wird. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen je kollektiv zu zweien. Es sind dies: Rosa Lapanouse-Kaltschmid, von Niederdorf, Präsidentin, Hermann Lüdin-Lapanouse, von Ramllinsburg, Vizepräsident, diese beiden wohnhaft in Bubendorf, und Alfred Oberer-Köhler, von und in Sissach, Sekretär. Geschäftslokal: im Bureau der Firma Joseph Lapanouse, « Rego »-Uhr.

25. Mai 1944.

Stiftungsfonds der Firma Max Ramp A.G., in Liestal (SHAB. Nr. 46 vom 26. Februar 1942, Seite 442). Die Stiftungsurkunde ist am 21. April 1944 geändert worden. Die bisher veröffentlichten Tatsachen werden dadurch wie folgt betroffen: Die Stiftung bezweckt, Fürsorgezuwendungen an sämtliche in der Firma « Max Ramp A.G. » beschäftigten Personen und deren Angehörige im Falle von Krankheit, Invalidität, Arbeitslosigkeit und bei Erreichung der Altersgrenze zu gewähren. Bei allen diesen Zuwendungen darf es sich nicht um Leistungen handeln, zu denen die Firma vertraglich oder gesetzlich verpflichtet ist. Das Kapital kann auch zur Finanzierung einer Personalkasse verwendet werden. Die Personalkasse muss im Rahmen der Stiftung organisiert werden. Beim Abschluss eines Versicherungsvertrages muss die Stiftung selbst Versicherungsnehmerin sein. Die Aufsichtsbehörde hat der Abänderung der Stiftungsurkunde am 23. Mai 1944 ihre Zustimmung erteilt.

Graubünden — Grisons — Grigioni

22. Mai 1944. Verwaltung von Effekten.

Chely A.-G., Verwaltung von in- und ausländischen Effekten, in Chur (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1929, Seite 1257). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Arthur Curti infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Dr. Hans G. Syz, von und in Zürich. Dieser führt Einzelunterschrift. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. P. Mettier, Poststrasse 2.

23. Mai 1944. Edelsteine usw.

Ulrich Schamann & Co., in Seewis i. Pr. Unter dieser Firma sind Ulrich Schamann, von Grisch, in Seewis i. Pr., und Hermann Wenske, deutscher Staatsangehöriger, in Turnau (Böhmen), eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1939 ihren Anfang nahm. Export von und Handel mit Edel- und Halbedelsteinen sowie Bijouterie.

24. Mai 1944. Druckerei, Verlag.

F. Leuenberger's Erben, in Chur, Druckerei und Verlag (SHAB. Nr. 238 vom 9. Oktober 1939, Seite 2066). Diese Firma ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma « F. Leuenberger », in Chur.

24. Mai 1944. Druckerei, Verlag.

F. Leuenberger, in Chur. Inhaber dieser Firma ist Fritz Ernst Leuenberger, von Wyssachen (Bern), in Chur. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « F. Leuenberger's Erben », in Chur. Druckerei und Verlag. Gürtelstrasse 59.

Aargau — Argovie — Argovia

24. Mai 1944.

Milchgenossenschaft Obersiggenthal, in Obersiggenthal. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 4. April 1943 eine Genossenschaft. Sie bezweckt auf dem Wege genossenschaftlicher Selbsthilfe die Wahrung der Interessen ihrer Mitglieder durch: a) bestmögliche Verwertung der Milch; b) Förderung der milchwirtschaftlichen Technik; c) Förderung der beruflichen Kenntnisse und des genossenschaftlichen Geistes durch Veranstaltung von Vorträgen und Kursen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig deren Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Verwaltung besteht aus 5 Mitgliedern. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Kassier oder dem Aktuar. Präsident ist Julius Draek, von Obersiggenthal, in Obermussbaumen, Gemeinde Obersiggenthal; Vizepräsident: Eduard Kraushaar, von Obersiggenthal, in Untermussbaumen, Gemeinde Obersiggenthal; Aktuar: Walter Thomann, von Brienz (Bern), in Kirchdorf, Gemeinde Obersiggenthal; Kassier: Franz Müller, von und in Kirchdorf, Gemeinde Obersiggenthal.

24. Mai 1944.

Landw. Konsumgenossenschaft Rohrdorf & Umgebung, in Oberrohrdorf (SHAB. Nr. 225 vom 26. September 1938, Seite 2074). In der Generalversammlung vom 19. März 1944 sind, in Anpassung an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes, neue Statuten beschlossen worden. Die Firma lautet **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Oberrohrdorf & Umgebung**. Die Genossenschaft hat ihren Sitz in Remetschwil. Sie bezweckt die Hebung der Wohlfahrt ihrer Mitglieder, die Förderung der bauerlichen Berufsbildung und die Ausbreitung und Vertiefung genossenschaftlicher Gesinnung in der ländlichen Bevölkerung. Sie sucht ihren Zweck insbesondere zu erreichen durch: a) Vermittlung von preiswürdigen und guten Artikeln des land- und hauswirtschaftlichen Bedarfs; b) möglichst vorteilhafte Verwertung von Erzeugnissen des landwirtschaftlichen

Betriebes; e) Veranstaltung von Kursen und Vorträgen; d) grundsätzliche Unterstützung aller genossenschaftlichen Bestrebungen. Durch Beschluss der Generalversammlung kann die Tätigkeit der Genossenschaft im Rahmen ihres statutarischen Zweckes erweitert werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder wie bisher persönlich und solidarisch. Daneben besteht neu die unbeschränkte Nachschusspflicht. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt und die Mitteilungen an die Genossenschafter, soweit das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, durch Anschläge in den Gemeinden. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Aktuar und 1 bis 3 Beisitzern. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Der Verwalter Albert Wettstein, von und in Remetschwil, führt, da er dem Vorstände angehört, statutengemäss nunmehr Einzelunterschrift.

24. Mai 1944.

Hans Hassler Stiftung 1944, in Aarau. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 25. April 1944 eine Stiftung. Sie bezweckt, die Kosten für diejenige zusätzliche ärztliche Behandlung zu übernehmen, durch welche unverschuldet in Not geratenen Personen, namentlich erfolgversprechenden jungen Leuten, Müttern, tüchtigen Arbeitern, Intellektuellen, das Leben verlängert oder gerettet werden kann. Als ärztliche Behandlung gelten auch Operationen, Kuraufenthalte usw. Die Ausrichtung von Stiftungserträgen erfolgt nur an gut beleumdete Personen schweizerischer Nationalität, die im Kanton Aargau dauernden Wohnsitz haben und nicht als Angestellte oder Arbeiter der Stifterfirma oder ihr alliierter Firmen tätig sind. Einziges Organ ist der aus 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat, dessen Vorsitz der jeweilige Präsident des Verwaltungsrates der Stifterin, Firma « Hans Hassler & Co. Aktiengesellschaft », in Aarau, führt. Präsident des Stiftungsrates ist gegenwärtig Werner R. Britschgi, von Alpnach-Stad, in Aarau. Er vertritt die Stiftung mit Einzelunterschrift. Das Geschäftsdomizil der Stiftung befindet sich bei der Firma « Hans Hassler & Co. Aktiengesellschaft », Kasinostrasse 19.

24. Mai 1944.

Milchgenossenschaft Wittnau, in Wittnau (SHAB. Nr. 56 vom 7. März 1944, Seite 555). In den Generalversammlungen vom 18. Februar 1941 und 16. April 1944 wurden neue Statuten beschlossen, in Anpassung an die Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes. Die Genossenschaft bezweckt die Wahrung und Förderung der Interessen ihrer Mitglieder durch bestmögliche Verwertung der Milch. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder nunmehr persönlich und solidarisch. Ausserdem besteht die unbeschränkte Nachschusspflicht. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt und die Einladungen an die Mitglieder durch Anschlag im Milch- oder Käseerlokale. Es liegt im Ermessen der Verwaltung, persönliche Einladungen ergehen zu lassen. Die Verwaltung besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Aktuar, dem Kassier und aus einem oder drei Beisitzern. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier. Vizepräsident ist Karl Schmid und Kassier Karl August Husner, beide von und in Wittnau.

24. Mai 1944.

Abbiati, Louia & Herzog, Atelier für neuzeitliche Grabmalerei, in Rheinfelden. Unter dieser Firma haben Heinrich Abbiati, italienischer Staatsangehöriger, in Rheinfelden; Alois Louia-Wirthlin, deutscher Reichsangehöriger, in Möhlin, und Franz Herzog, von Frick, in Basel, eine Kollektivgesellschaft gegründet, welche am 1. Mai 1944 ihren Anfang nahm. Die Gesellschafter zeichnen je zu zweien kollektiv. Herstellung von Grabdenkmälern, Bildhauerarbeiten, Kunststeinarbeiten, Ausführung sämtlicher Bauarbeiten in Marmor und Granit. Marktgasse 119.

24. Mai 1944. Fahrradrahmen.

Aarios A.-G., in Aarau, Fabrikation von Fahrradrahmen und Bestandteilen sowie Handel mit diesen (SHAB. Nr. 59 vom 13. März 1942, Seite 582). Gottlieb Müller, Vizepräsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Eine Ersatzwahl ist vorläufig nicht getroffen worden. Als Vizepräsident wurde das bisherige Verwaltungsratsmitglied Johann Schärer bezeichnert.

24. Mai 1944.

Konsum-Genossenschaft Klingnau und Umgebung, in Klingnau (SHAB. Nr. 47 vom 25. Februar 1941, Seite 387). Der Vizepräsident Josef Laube ist nun auch Kassier. An seiner Kollektivunterschriftsberechtigung wird nichts geändert.

24. Mai 1944. Torfproduktion.

Johann Koch & Co., in Waltenschwil. Unter dieser Firma sind Johann Koch und Josef Koch, beide von und in Waltenschwil, letzterer, weil unmündig, vertreten durch seinen Vater Johann Koch (Kollektivgesellschafter) als Inhaber der elterlichen Gewalt, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1944 ihren Anfang nimmt. Zur Vertretung der Gesellschaft ist nur der Kollektivgesellschafter Johann Koch befugt. Torfproduktion (Torfwerk).

24. Mai 1944. Kosmetische und hygienische Artikel usw.

F. Walker, in Unterlunkhofen. Inhaber dieser Firma ist Fridolin Walker, von Mörel (Wallis), in Unterlunkhofen. Kosmetische und hygienische Artikel sowie Weine und Lebensmittel. Unterlunkhofen 90 A.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

22. Mai 1944. Automatenstickerei.

Berger & Cie., in Altnau. Unter dieser Firma haben Emil Berger, von Sennwald, in Balgach, und Hans Nüesch sen., von Balgach, in Heerbrugg, Gemeinde Au, eine Kollektivgesellschaft gebildet, die am 4. Mai 1944 ihren Anfang nahm. Einzelprokura ist erteilt an Hans Nüesch jun., von Balgach, in Rebstein, und an Adolf Rüdinger, von Krummenau, in Balgach. Automatenstickerei. Haus Nr. 199.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Biasca

20 maggio 1944. Carpenteria, serramenti, ecc.

Laube Augusto, in Biasca (FUSC. del 11 ottobre 1941, n° 289, pagina 2017). La ditta ha modificato come segue il proprio genere di commercio: carpenteria, copertura tetti, serramenti ed opere affini, vendita materiali da costruzioni.

Ufficio di Faido

24 maggio 1944. Autotrasporti, costruzioni, ecc.

Croce, Celio & Co., in Ambri di Quinto, autotrasporti, impresa costruzioni, ecc. (FUSC. del 9 settembre 1937, n° 210, pagina 2068). Tale società in nome collettivo viene radiata in seguito a cessione di attivo e passivo alla nuova ditta « Fratelli Croce fu Edoardo », in Ambri di Quinto.

24 maggio 1944. Trasporti.

Fratelli Croce fu Edoardo, in Ambri di Quinto. Sotto tale denominazione è stata costituita una società in nome collettivo fra Giulio, Riccardo e Giuseppe Croce, fu Edoardo, da ed in Ambri di Quinto. La ditta ha iniziato il proprio esercizio il 1° gennaio 1944, assumendo il attivo ed il passivo della cessata ditta « Croce, Celio & Co. », in Ambri di Quinto. Essa è vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva di Giulio e Riccardo Croce. Impresa di trasporti con carri ed autoveicoli.

Ufficio di Locarno

23 maggio 1944. Articoli casalinghi, ecc.

Losa Elvira, in Locarno, articoli casalinghi ed utensili, ecc. (FUSC. del 25 aprile 1941, n° 96, pagina 799). Questa ragione sociale è cancellata per cessione del commercio, con attivo e passivo alla nuova ditta « Losa & Lindenmann », in Locarno.

23 maggio 1944. Articoli casalinghi, ecc.

Losa & Lindenmann, in Locarno. Sotto questa ragione, Aldo Losa, fu Carlo, da Locarno, e Carlo Lindenmann, di Carlo, da Basilea, entrambi in Locarno, hanno costituito, a datare dal 1° febbraio 1944, una società in nome collettivo. La ditta rileva attivo e passivo della cessata ditta « Losa Elvira », già in Locarno. Articoli casalinghi ed utensili agricoli all'ingrosso, mobili in ferro ed in legno. Via Serafino Balestra.

Distretto di Mendrisio

22 maggio 1944. Pittori, ecc.

Fratelli Borradori, in Chiasso, pittori, verniciatori, decoratori (FUSC. del 28 marzo 1943, n° 64, pagina 616). La società in nome collettivo è sciolta. La liquidazione essendo terminata, la ragione sociale è cancellata.

23 maggio 1944.

Officina Gas in Mendrisio, società anonima con sede in Mendrisio (FUSC. del 1° gennaio 1940, n° 23, pagina 191). Innocente Andreoni e Paolo Martinola, decessi, hanno cessato di far parte del consiglio di amministrazione. In loro sostituzione sono stati nominati Luigi Croci, fu dott. Carlo, già ed in Mendrisio, e Luigi Fontana, fu Domenico, da Muggio, in Lugano. Le firme di Innocente Andreoni e di Paolo Martinola sono estinte. Attualmente il consiglio di amministrazione è composto come segue: Gaetano Mambretti, presidente; Luigi Fontana, vicepresidente; Luigi Croci, segretario; Ottorino Borella e Siro Mantegazza, membri; Angelo Travaini, direttore. La firma sociale spetta collettivamente al presidente con un altro membro del consiglio di amministrazione, a due membri del consiglio di amministrazione o al direttore con un membro del consiglio stesso, come precedentemente.

23 maggio 1944. Immobili.

Poderi e Stabili - Podestà S.A., in Mendrisio, commercio e gestione di immobili (FUSC. del 21 agosto 1943, n° 194, pagina 1887). Mediante decisione assembleare dell'8 maggio 1944, la società ha trasferito la propria sede a Vacallo. Gli statuti sono stati modificati. Recapito: Emporio Francesco Pellegrini, San Simone.

*Waadt — Vaud — Vaud**Bureau de Châteaue-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)*

24 mai 1944. Boucherie, etc.

Scherler Ernest, à Châteaue-d'Oex. Le chef de la maison est Ernest Scherler, de Mühleberg (Berne), à Châteaue-d'Oex. Boucherie-charcuterie; commerce de viande et bétail.

Bureau de Lausanne

17 mai 1944. Courses de montagne.

Club du Muveran, à Lausanne, association (FOSC. du 3 janvier 1933). L'assemblée générale extraordinaire du 28 avril 1944 a décidé la radiation. Elle continue à subsister sans inscription.

24 mai 1944. Tapissier-décorateur.

Robert Schneider, à Lausanne, fabrication et commerce d'aliments phosphatés pour l'engraissement des porcs (FOSC. du 11 juillet 1936). Le titulaire modifie son genre de commerce comme suit: tapissier-décorateur. Les locaux sont transférés: Rue Martery 15.

24 mai 1944. Librairie.

Charles Bonnard, successeur de A. Lapie, à Lausanne, librairie ancienne, nouvelle et scolaire, à l'enseigne « A la Louve » (FOSC. du 20 avril 1930). Les locaux sont transférés: Rue Langallerie 3.

24 mai 1944.

Société Immobilière Rose-May E S.A., à Lausanne (FOSC. du 23 mai 1934). L'administrateur Alphonse Roux est décédé; sa signature est radiée. Arthur Delachaux, de La Chaux-de-Fonds et du Locle, à Neuchâtel, est nommé administrateur avec signature individuelle. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs Arthur Delachaux, président, et Lucie Delachaux (inscrite).

24 mai 1944. Radio.

Radiola S. à r. l., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 22 mai 1944, il a été constitué sous cette raison sociale une société à responsabilité limitée ayant pour but: l'achat, la vente, la location, la réparation et l'installation de tous appareils de radiophonie et accessoires, ainsi que de tous appareils électriques. La société pourra faire toutes opérations commerciales, industrielles, financières se rapportant à ce but. La société peut créer des succursales en Suisse. Le capital est de 20 000 fr. Les associés sont Pierre-André Perret, de La Sagne (Neuchâtel), à Grandvaux (Vaud), pour une part de 10 000 fr., libérée par 9500 fr. en apports et 500 fr. en espèces, et Henri Vidoudez, de Clarmont (Vaud), à Chippis, pour une part de 10 000 fr., libérée par 9500 fr. en apports et 500 fr. en espèces. Pierre-André Perret fait apport à la société de biens (automobile, marchandises, mobilier) évalués, suivant inventaire du 22 mai 1944, à la somme de 9500 fr. et accepté pour ce prix et libérant partiellement sa part sociale. Henri Vidoudez fait apport à la société de biens (automobile, marchandises, mobilier) faisant l'objet d'un inventaire du 22 mai 1944 évalués à la somme

de 9500 fr., acceptés pour ce prix et libérant partiellement sa part sociale. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Pierre-André Perret et Henri Vidoudez ont été désignés en qualité d'associés-gérants avec signature individuelle. Bureaux: Avenue J. J. Mercier 2, dans les locaux de Lampes Philips S.A.

Bureau de Morges

23 mai 1944.

Société de Laiterie du Pontet, société coopérative, à Ecublens (FOSC. du 11 juin 1938). Edouard Bonzon, de Pompaples, est président (inscrit comme membre sans signature); Ernest Masson, d'Ecublens, est secrétaire (inscrit), les deux domiciliés à Ecublens. Le président et le secrétaire signent collectivement. Edmond Masson, président, a cessé de faire partie du comité; sa signature est radiée.

Bureau du Sentier

16 mai 1944.

Parechoc, S.A., au Sentier, commune du Chenit. Sous cette raison sociale, il est constitué une société anonyme. Les statuts portent la date du 12 mai 1944. La société a pour but: la fabrication et la vente de dispositifs antichocs, ou de tous autres produits de petite mécanique. Elle peut s'intéresser à toute affaire en corrélation directe ou indirecte avec le but indiqué, créer des succursales et participer à des sociétés d'un genre analogue. Le capital social est fixé à la somme de 50 000 fr., divisé en 100 actions nominatives, de 500 fr. chacune, entièrement libérées. Il a été créé au bénéfice des premiers actionnaires 100 parts de fondateurs, sans valeur nominale, lesquelles leur seront distribuées à raison d'une part par action. Ces parts confèrent à leurs titulaires le droit de participation au bénéfice net. Les organes officiels de la société sont la Feuille officielle suisse du commerce et la Feuille d'avis de la Vallée. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Actuellement, le conseil d'administration se compose de 3 membres qui sont: Henri Colomb, fils d'Henri, de St-Aubin-Sauges (Neuchâtel), à Lausanne, président; Claude-Maurice Aubert, fils de Jean-Constant, du Chenit, au Sentier, commune du Chenit, secrétaire, et André-Georges Colomb, fils d'Henri, de St-Aubin-Sauges, à Lausanne. La société sera en conséquence engagée par les signatures collectives à deux de Henri Colomb, président du conseil d'administration, Claude Aubert, secrétaire du conseil d'administration, et Georges-Henri-Paul Gallay, fils de John-Henri, de Genève, au Sentier, commune du Chenit, président du conseil de direction.

20 mai 1944. Scierie, bois, etc.

Jules-Louis Rochat, aux Charbonnières, commune du Lieu (FOSC. du 5 août 1940, n° 181, page 1423). La raison individuelle est radiée par suite de remise de commerce.

20 mai 1944. Scierie, boîtes, etc.

Jules-Louis Rochat et fils, aux Charbonnières, commune du Lieu. Sous cette raison sociale, il a été fondé une société en nom collectif, le 15 mai 1944. En font partie: Jules-Louis Rochat, fils de Robert, et Robert Rochat, fils de Jules-Louis, tous deux originaires du Lieu, aux Charbonnières, commune du Lieu. Scierie, charpente, commerce de bois, fabrique de boîtes.

24 mai 1944. Horlogerie, bijouterie, orfèvrerie.

Richard Rochat, précédemment au Pont, commune de L'Abbaye (FOSC. du 3 novembre 1937, page 1450). La maison a transféré son siège à Moudon (FOSC. du 20 mai 1944, page 1141). La raison est radiée du registre du commerce du Sentier.

Bureau de Vevey

24 mai 1944.

Société Italienne de Secours Mutuels de Montreux et environs, association à Montreux, Le Châtelard (FOSC. du 1er novembre 1941, n° 257). Jean Gallarotti, jusqu'ici secrétaire, a été nommé président en remplacement de Joseph Persod, démissionnaire, dont la signature est radiée. Marco Gallarotti, de nationalité italienne, à Montreux-Le Châtelard, a été désigné comme secrétaire. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire du comité. Le bureau de la société se trouve chez Jean Gallarotti, président, Rue Industrielle 27.

Bureau d'Yverdon

24 mai 1944.

Société de la Fromagerie d'Arrissoules, société coopérative à Arrissoules (FOSC. du 8 août 1935, page 2021). Le président est Octave Pochon, de Chêne-Paquier; secrétaire: Denis Gudit, d'Arrissoules; les deux à Arrissoules. Maurice Gallandat ne fait plus partie du comité. Les signatures de Victor Gudit et de Maurice Gallandat, président et secrétaire, sont radiées. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

*Wallis — Valais — Vallesse**Bureau de Sion*

20 mai 1944. Gypserie, peinture.

A. Delpretti & Fils, Sierre, à Sierre. Alfred Delpretti et Armand Delpretti, tous deux originaires de Sessa (Tessin), à Sierre, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif qui commence avec son inscription au registre du commerce. Entreprise générale de gypserie et peinture. L'associé Alfred Delpretti a seul la signature sociale.

*Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)*

23 mai 1944. Restaurant.

Martha Bourquin-Niederhauser, aux Vieux-Prés, commune de Dombresson, restaurant des Vieux-Prés (FOSC. du 4 août 1930, n° 179, page 1644). La raison est radiée par suite du décès de la titulaire. La suite des affaires ainsi que l'actif et le passif ont été repris, dès le 10 décembre 1943, par l'époux Julien-Fernand Bourquin, de Sonvilier (Berne), aux Vieux-Prés sur Dombresson, sous la raison sociale « Bourquin Julien », inscrite ce jour.

23 mai 1944. Café-restaurant.

Bourquin Julien, aux Vieux-Prés, commune de Dombresson. Le chef de la maison est Julien-Fernand Bourquin, de Sonvilier (Berne), aux Vieux-Prés sur Dombresson. La maison a repris, dès le 10 décembre 1943, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la raison « Martha Bourquin-Niederhauser », aux Vieux-Prés sur Dombresson, radiée ce jour. Exploitation du café-restaurant des Vieux-Prés.

24 mai 1944.

Société de l'atelier de Pertuis, société coopérative ayant son siège à Chézard-Saint-Martin (FOSC. du 4 janvier 1937, n° 1, page 6). L'assemblée générale du 24 janvier 1944 a désigné Emile Meyer, de Heiligenschwendli (Berne) et de Chézard-Saint-Martin, à Derrière-Pertuis, commune de Chézard-Saint-Martin, comme vice-président (jusqu'ici membre du comité sans fonction spéciale), en remplacement de René-Fernand Hoffmann, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. La société est engagée par la signature du président ou du vice-président du comité, apposée en cette qualité collectivement avec celle du secrétaire/caissier.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

23 mai 1944. Horlogerie, articles alimentaires.

J. E. Gerber, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 21 avril 1943, n° 93), représentations en horlogerie et articles alimentaires. Les bureaux ont été transférés Rue du Parc 28.

23 mai 1944. Ressorts.

Charles Ryser et Cie, à La Chaux-de-Fonds, société en commandite, fabrique de ressorts (FOSC. du 6 mars 1934, n° 54). Robert Ryser, de La Chaux-de-Fonds et Sumiswald, à La Chaux-de-Fonds, jusqu'ici commanditaire, est entré en qualité d'associé indéfiniment responsable. Sa commandite de 500 fr. est en conséquence radiée.

Bureau de Neuchâtel

24 mai 1944.

Bellerive S.A. Société Immobilière, à Neuchâtel (FOSC. du 16 mars 1934, n° 63, page 700). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 4 décembre 1943, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Genève — Genève — Ginevra

23 mai 1944. Laiterie, épicerie et charcuterie.

G. Voillat, à Genève. Le chef de la maison est Georges-Octave Voillat, de Dampreux (Berne), à Genève. Laiterie, épicerie et charcuterie. Rue Dubois-Melly 7.

23 mai 1944. Chaussures.

Guyer, à Genève. Le chef de la maison est Hans-Friedrich Guyer, de Zurich, à Genève. Commerce de chaussures. Rue des Eaux-Vives 6.

23 mai 1944. Restaurant.

R. Joris, à Genève. Le chef de la maison est René-Paul Joris, d'Orsières (Valais), à Genève, exploitation d'un restaurant. Rue Rousseau 4.

23 mai 1944. Café-restaurant.

d'Allèves Frères, à Genève. Bernard d'Allèves, de Sion (Valais), à Genève, et Maurice d'Allèves, de Sion (Valais), à Genève, tous deux fils de Gaston, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif qui a commencé le 10 septembre 1943. L'associé Bernard d'Allèves a seul la signature sociale. Exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne «Le Mazot». Rue Kléberg 13.

23 mai 1944. Café-brasserie.

Solari et Duboux, à Genève, exploitation du «Café-brasserie des Sports», société en nom collectif (FOSC. du 22 juillet 1940, page 1315). La société est dissoute. Sa liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

23 mai 1944. Prêts et crédits.

Diffusion Industrielle S.A., à Genève, toutes opérations en Suisse de prêts et de crédits, etc. (FOSC. du 9 mars 1944, page 571). Nouveaux bureaux: Boulevard Georges-Favon 19.

23 mai 1944.

Société Immobilière Fazeau, à Genève, société anonyme (FOSC. du 18 septembre 1937, page 2134). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Robert Marchand (inscrit jusqu'ici comme secrétaire), nommé président, et André Coutau (inscrit), nommé secrétaire, lesquels signent collectivement. Henri Zullig, ancien membre et président du conseil, est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse de la société: Place du Lac 1, bureau de Portier, Piccioni et Co, succ^{rs} de Robert Marchand et Co.

23 mai 1944.

Société Immobilière Angie Grand Pré Carteret, à Genève, société anonyme (FOSC. du 18 février 1944, page 409). Pierre Poncet, de et à Genève, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. Les administrateurs Roger-Walter Halter et Jean Dunand sont démissionnaires; leurs pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse de la société: Passage Jean Malbuisson 19, régie X. et P. Poncet.

23 mai 1944. Bétail et chevaux.

Schrameck A.G., à Genève, commerce du gros et du petit bétail et de chevaux, société anonyme (FOSC. du 21 février 1944, n° 43, page 429). Dans son assemblée générale du 22 avril 1944, la société a modifié ses statuts sur un point non soumis à publication.

23 mai 1944. Graines et oisellerie.

G. Baud, à Genève, commerce de graines et oisellerie (FOSC. du 6 août 1943, page 1795). Par jugement du 4 avril 1944, le Tribunal de première instance de Genève a déclaré le titulaire en état de faillite.

23 mai 1944.

Société de Vente de Spécialités Industrielles, à Genève, société anonyme (FOSC. du 4 avril 1935, page 880). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par jugement du Tribunal de première instance de Genève du 29 avril 1944.

23 mai 1944. Parfums.

Firmenich & Co, successeurs de la Société anonyme M. Næf & Cie, à Genève, exploitation d'une fabrique de parfums synthétiques, société en nom collectif (FOSC. du 24 juillet 1943, page 1699). L'associé Georges-Charles-Fritz Firmenich et son épouse Charlotte-Hélène-Susanne, née Gautier, ont adopté, par contrat, le régime de la séparation de biens.

23 mai 1944. Travaux hydrauliques.

John Drivet, successeur de Ami Drivet fils, à Genève, fontainier, entreprise de travaux hydrauliques (FOSC. du 24 novembre 1943, page 2616). Le titulaire John-Ami Drivet et son épouse Lucienne-Emilie, née Haas, ont adopté, par contrat, le régime de la séparation de biens.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni**Weisung Nr. 14 K**

des Kontrollbureaus für Gummibereifung des Kriegs-Industrie- und Arbeits-Amtes über die Bewirtschaftung von Gummireifen und Luftschläuchen

(Vom 27. Mai 1944)

Das Kontrollbureau für Gummibereifung, gestützt auf die Verfügung des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes über die Bewirtschaftung von Gummireifen und Luftschläuchen vom 5. Mai 1944 erlässt folgende

Weisung:

1. In der Zeit vom 30. Mai bis 10. Juni 1944 haben die im Kanton Bern niedergelassenen Eigentümer von neuen, gebrauchten und nicht mehr brauchbaren Gummireifen sowie Luftschläuchen der Motorrad-, Personwagen- und Lieferwagendimensionen, die nicht auf den Lauf- und Reserve- rädern von Fahrzeugen montiert sind, dieselben an folgende eidgenössische Pneusammellager abzuliefern:

Bezirke: Frutigen, Interlaken, Niedersimmental, Oberhasle, Obersimmental, Saanen, Seftigen und Thun:

Eidg. Pneusammellager Thun, Aarestrasse 12;

übrige Bezirke:

Eidg. Pneusammellager Bern, Mezenerweg 11.

2. Die Ablieferungspflicht besteht für öffentliche Verwaltungen, Regiebetriebe des Bundes, der Kantone und Gemeinden in gleicher Weise wie für Einzelpersonen und für Privatunternehmungen.

Ausgenommen von der Ablieferungspflicht sind lediglich Reifen und Schläuche, über welche Pneumimporteure, Pneuhändler, gewerbmässige Autogaragen, Autoreparaturwerkstätten sowie Fabriken und Werkstätten verfügen, welche Fahrzeuge herstellen, die mit Motorfahrzeugbereifungen ausgerüstet werden. Deren Ablieferungspflicht unterliegt besonderen Bestimmungen.

3. Vorbehalten bleiben die Vorschriften über die militärische Marschbereitschaft.

4. Die Ware ist vom Ablieferungspflichtigen dem zuständigen eidgenössischen Pneusammellager entweder direkt abzuliefern oder unfrankiert per gewöhnliche Fracht zuzusenden. Reifen sollen unverpackt, Schläuche dagegen verpackt abgeliefert werden.

5. Nach Abschluss der Einsammlung wird für die abgelieferte Ware eine Entschädigung ausbezahlt. Diese wird von Experten des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes nach den Richtlinien der Eidgenössischen Preiskontrollstelle unter besonderer Berücksichtigung des Zustandes, insbesondere des Abnutzungsgrades, festgesetzt.

6. Widerhandlungen gegen diesen Ablieferungsbefehl werden gemäss Bundesratsbeschluss vom 24. Dezember 1941 über die Verschärfung der kriegswirtschaftlichen Strafbestimmungen und deren Anpassung an das Schweizerische Strafgesetzbuch bestraft. Unabhängig vom Strafverfahren bleiben der Ausschluss von der Weiterbelieferung mit Reifen und Schläuchen aller Art sowie der Entzug allfälliger Bewilligungen vorbehalten.

124. 30. 5. 44.

Instructions n° 14 K

de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail sur le commerce et l'utilisation des pneus et des chambres à air

(Du 27 mai 1944)

Le bureau de contrôle des pneumatiques, vu l'ordonnance de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail du 5 mai 1944 sur le commerce et l'utilisation des pneus et chambres à air, arrête:

1. Les personnes établies dans le canton de Berne qui possèdent des bandages en caoutchouc et des chambres à air neuves, usagées ou hors d'usage, ayant les dimensions voulues pour motocyclettes, voitures automobiles et voitures de livraison, mais n'étant pas montés sur les roues portées ou les roues de réserve des véhicules, doivent les livrer du 30 mai au 30 juin 1944, aux centres de ramassage suivants:

Districts de: Frutigen, Interlaken, Niedersimmental, Oberhasle, Obersimmental, Saanen, Seftigen et Thoune:

Centre fédéral de ramassage des pneus, à Thoune, Aarestrasse 12;

autres districts:

Centre fédéral de ramassage des pneus, à Berne, Mezenerweg 11.

2. L'obligation de livrer s'applique aussi bien aux administrations et aux établissements en régie de la Confédération, des cantons et des communes qu'aux particuliers et aux entreprises privées.

Seuls sont exceptés de la livraison obligatoire les bandages et chambres à air dont disposent les importateurs de pneus, commerces de pneus, entreprises tenant garages d'automobiles, les ateliers de réparation d'automobiles, ainsi que les entreprises et ateliers qui fabriquent des véhicules munis de pneus de véhicules à moteur. Leur obligation de livrer est régie par des prescriptions particulières.

3. Sont réservées les prescriptions sur l'obligation de maintenir en état de faire campagne les véhicules à moteur soumis à un ordre de marche militaire.

4. La marchandise sera soit livrée directement au centre fédéral de ramassage des pneus, soit expédiée par petite vitesse en port dû; les chambres à air seront emballées, mais pas les pneus.

5. Le ramassage terminé, une indemnité sera versée pour la marchandise livrée; elle sera fixée par les experts de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail, conformément aux instructions du Service fédéral du contrôle des prix et compte tenu de l'état de la marchandise, notamment de son degré d'usure.

6. Celui qui aura contrevenu aux présentes instructions sera puni selon l'arrêté du Conseil fédéral du 24 décembre 1941 aggravant les dispositions pénales en matière d'économie de guerre et les adaptant au Code pénal suisse. Sont réservés l'exclusion du contrevenant de toute participation ultérieure aux répartitions de pneus et de chambres à air, ainsi que le retrait des autorisations qui lui auraient été accordées. 124. 30. 5. 44.

Schweizerische Deberseetransporte

(Mittellung Nr. 64 des Kriegs-Transport-Amtes, vom 30. Mai 1944)

Export

Marseille—Lissabon:

- Chasseral » XIII, Marseille ab 22. April 1944. Beschädigt in Sète.
- Generoso » XXVI, Marseille ab 24. Mai 1944, Lissabon erwartet gegen 31. Mai 1944.
- Zürich » IV, Sète ab gegen 28./29. Mai 1944.
- Zürich » V, ladebereit in Marseille 2. Hälfte Juni 1944.

Marseille—Lissabon—Südamerika:

- Sântis » VI, Marseille ab 18. Mai 1944, Lissabon ab 27. Mai 1944 nach Buenos Aires, Rio Grande do Sul, Santos, Rio de Janeiro.

Marseille—Südamerika:

- Thetis » XXII, ladebereit in Marseille gegen 1. Juni 1944 nach Buenos Aires. Dampfer noch zu bestimmen: ladebereit in Marseille gegen Mitte Juli 1944.

Lissabon—Philadelphia:

- Master Elias Kulukundis » XXI, Philadelphia an 27. Mai 1944.
- Thetis » XXIII, ladebereit in Lissabon gegen 12. Juni 1944.

Lissabon—Südamerika:

- Dampfer noch zu bestimmen: ladebereit in Lissabon gegen Ende Juni 1944.

Import

Nordamerika:

- Thetis » XXII, Philadelphia ab 20. Mai 1944, Lissabon erwartet gegen 4. Juni 1944.
- Master Elias Kulukundis » XXI, ladebereit in Philadelphia Ende Mai 1944 nach Lissabon.

Zentralamerika:

- Monte Arnabal » V, Bilbao erwartet anfangs Juni 1944.
- Monte Altube » III, hält Kurs auf Bilbao (anstatt Barcelona), im Löschhafen anfangs Juni 1944 erwartet.

Südamerika:

- Eiger » IX, Marseille an 20. Mai 1944.
- St-Cergue » XIV, Marseille an 22. Mai 1944.
- Cabo Espartel » V, Barcelona an 24. Mai 1944.
- Monte Abril » V, ab Necochea 17. Mai 1944. Löschhafen: Barcelona, woselbst 1. Hälfte Juni 1944 zurückerwartet.
- Kassos » XX, ab Bahia Blanca 14. Mai 1944. Löschhafen: Lissabon, woselbst anfangs Juni 1944 zurückerwartet.
- Cabo de Hornos » VI, in Buenos Aires seit 22. Mai 1944 unter Ladung. Ausfahrt Ende Mai nach Bilbao vorgesehen.
- Stavros » XVIII, ab Bahia Blanca 26. Mai 1944. Löschhafen: Lissabon, woselbst 2. Hälfte Juni 1944 zurückerwartet.
- Arraiz » III, ladebereit in Bahia Blanca Ende Mai 1944. Löschhafen: Barcelona.
- Sântis » VI, ladebereit: Buenos Aires gegen 17. Juni, Rio Grande do Sul Ende Juni, Santos anfangs Juli, Rio de Janeiro anfangs Juli 1944. Löschhafen: Marseille, woselbst anfangs August 1944 zurückerwartet.
- Nereus » XVII, ladebereit in Bahia Blanca gegen 11. Juni 1944. Löschhafen Lissabon, woselbst anfangs Juli 1944 zurückerwartet.
- Cabo de Buena Esperanza » VII, ladebereit: Buenos Aires Ende Juni 1944. Löschhafen: Bilbao.
- St.Gothard » XXVIII, ladebereit: Rosario 2. Hälfte Juni 1944, Buenos Aires Ende Juni 1944. Löschhafen: Marseille, woselbst anfangs August 1944 zurückerwartet.
- Calanda » XIX, ladebereit: Buenos Aires Ende Juni 1944. Löschhafen: Marseille, woselbst anfangs August 1944 zurückerwartet.
- Helene Kulukundis » XXIII, ladebereit: Bahia Blanca 2. Hälfte Juni 1944. Löschhafen Lissabon, woselbst Ende Juli 1944 zurückerwartet.
- Eiger » X, ladebereit: Buenos Aires Ende Juni 1944, Löschhafen Marseille, woselbst anfangs August 1944 zurückerwartet.
- St-Cergue » XV, ladebereit: Buenos Aires anfangs Juli 1944. Löschhafen Marseille, woselbst anfangs August 1944 zurückerwartet.
- Lugano » X, ladebereit: Buenos Aires anfangs Juli 1944. Löschhafen: Marseille, woselbst gegen anfangs August 1944 zurückerwartet.
- Mount Aetna » XIX, ladebereit in Necochea Mitte Juni 1944. Löschhafen: Lissabon, woselbst 1. Hälfte Juli 1944 zurückerwartet.
- Rita Garcia » I, ladebereit: Necochea gegen Ende Juni, Bahia Blanca anfangs Juli 1944. Löschhafen: Barcelona.

Afrika:

- Generoso » XXVII, ladebereit in Safi (Marokko) gegen 9. Juni 1944. Löschhafen Caronte (Marseille), woselbst gegen 16. Juni 1944 zurückerwartet.
- Marpessa » XVIII, ab Lucira (Angola) 9. Mai 1944. Ladebereit: Belra (Mozambik) gegen 29. Mai, Lourenço Marques (Mozambik) gegen 8. Juni, Mossamedes (Angola) gegen 24. Juni 1944, Luanda (Angola) gegen 29. Juni 1944. Löschhafen: Lissabon, woselbst Ende Juli 1944 zurückerwartet.

Pendeldienst

Lissabon—Marseille:

- Albul » XXVII, Lissabon ab anfangs Juni 1944.
- Zürich » V, ladebereit in Lissabon anfangs Juni 1944.
- Maria Victoria » IV, Lissabon ab anfangs Juni 1944.
- El Condado » II, ladebereit in Lissabon gegen 2. Juni 1944.
- Sebastian Martin » VIII, ladebereit in Lissabon gegen 10. Juni 1944.
- Mieres » III, ladebereit in Lissabon 2. Hälfte Juni 1944.
- Abando » IV, ladebereit in Lissabon 2. Hälfte Juni 1944. 124. 30. 5. 44.

Transports maritimes suisses

(Communication n° 64 de l'Office de guerre pour les transports, du 30 mai 1944)

Exportation

Marseille—Lissabon:

- Chasseral » XIII, départ de Marseille le 22 avril 1944 (avarlé à Sète).
- Generoso » XXVI, départ de Marseille le 24 mai 1944, attendu à Lissabon vers le 31 mai 1944.
- Zürich » IV, départ de Sète vers le 28/29 mai 1944.
- Zürich » V, mise en charge à Marseille dans la 2^e quinzaine de juin 1944.

Marseille—Lissabon—Amérique du Sud:

- Sântis » VI, départ de Marseille le 18 mai 1944, départ de Lissabon le 27 mai 1944 pour Buenos-Ayres, Rio Grande do Sul, Santos, Rio de Janeiro.

Marseille—Amérique du Sud:

- St-Cergue » XV, mise en charge à Marseille vers le 1^{er} juin 1944 pour Buenos-Ayres. Vapeur reste à fixer: mise en charge à Marseille vers mi-juillet 1944.

Lissabon—Philadelphia:

- Master Elias Kulukundis » XXI, arrivée à Philadelphia le 27 mai 1944.
- Thetis » XXIII, mise en charge à Lissabon vers le 12 juin 1944.

Lissabon—Amérique du Sud:

- Vapeur reste à fixer: mise en charge à Lissabon vers fin juin 1944.

Importation

Amérique du Nord:

- Thetis » XXII, départ de Philadelphia le 20 mai 1944, attendu à Lissabon vers le 4 juin 1944.
- Master Elias Kulukundis » XXI, mise en charge à Philadelphia à la fin de mai 1944 pour Lissabon.

Amérique centrale:

- Monte Arnabal » V, attendu à Bilbao au début de juin 1944.
- Monte Altube » III, tiens course sur Bilbao (au lieu de Barcelone), attendu au début de juin 1944.

Amérique du Sud:

- Eiger » IX, arrivée à Marseille le 20 mai 1944.
- St-Cergue » XIV, arrivée à Marseille le 22 mai 1944.
- Cabo Espartel » V, arrivée à Barcelone le 24 mai 1944.
- Monte Abril » V, départ de Necochea le 17 mai 1944. Port de déchargement: Barcelone, où le vapeur est attendu dans la première quinzaine de juin 1944.
- Kassos » XX, départ de Bahia Blanca le 14 mai 1944. Port de déchargement: Lissabon, où le vapeur est attendu au début de juin 1944.
- Cabo de Hornos » VI, sous chargement à Buenos-Ayres depuis le 22 mai 1944, départ de Buenos-Ayres vers la fin de mai 1944. Port de déchargement: Bilbao.
- Stavros » XVIII, départ de Bahia Blanca le 26 mai 1944. Port de déchargement: Lissabon, où le navire est attendu dans la deuxième quinzaine de juin 1944.
- Arraiz » III, mise en charge à Bahia Blanca vers la fin de mai 1944. Port de déchargement: Barcelone.
- Sântis » VI, mise en charge à: Buenos-Ayres vers le 17 juin, Rio Grande do Sul vers la fin de juin, Santos au début de juillet, Rio de Janeiro au début de juillet 1944. Port de déchargement: Marseille, où le navire est attendu au début d'août 1944.
- Nereus » XVII, mise en charge à Bahia Blanca vers le 11 juin 1944. Port de déchargement: Lissabon, où le vapeur est attendu au début du mois de juillet 1944.
- Cabo de Buena Esperanza » VII, mise en charge à Buenos-Ayres vers la fin de juin 1944. Port de déchargement: Bilbao.
- St-Gothard » XVIII, mise en charge à: Rosario dans la 2^e quinzaine de juin 1944, Buenos-Ayres vers la fin de juin 1944. Port de déchargement: Marseille, où le vapeur est attendu au début d'août 1944.
- Calanda » XIX, mise en charge à Buenos-Ayres vers la fin de juin 1944. Port de déchargement: Marseille, où le vapeur est attendu au début d'août 1944.
- Helene Kulukundis » XXIII, mise en charge à Bahia Blanca dans la 2^e quinzaine de juin 1944. Port de déchargement: Lissabon, où le vapeur est attendu vers la fin de juillet 1944.
- Elger » X, mise en charge à Buenos-Ayres vers la fin de juin 1944. Port de déchargement: Marseille, où le navire est attendu au début d'août 1944.
- St-Cergue » XV, mise en charge à Buenos-Ayres au début de juillet 1944. Port de déchargement: Marseille, où le vapeur est attendu au début d'août 1944.
- Lugano » X, mise en charge à Buenos-Ayres au début de juillet 1944. Port de déchargement: Marseille, où le vapeur est attendu au début d'août 1944.
- Mount Aetna » XIX, mise en charge à Necochea vers la mi-juin 1944. Port de déchargement: Lissabon, où le vapeur est attendu dans la première quinzaine de juillet 1944.
- Rita Garcia » I, mise en charge à: Necochea vers la fin de juin 1944, Bahia Blanca au début de juillet 1944. Port de déchargement: Barcelone.

Afrique:

- Generoso » XXVII, mise en charge à Safi (Maroc) vers le 9 juin 1944. Port de déchargement: Caronte, où le vapeur est attendu vers le 16 juin 1944.
- Marpessa » XVIII, départ de Lucira (Angola) le 9 mai 1944; mise en charge à: Belra (Mozambique) vers le 29 mai, Lourenço-Marquês (Mozambique) vers le 8 juin, Mossamedes (Angola) vers le 24 juin, Luanda (Angola) vers le 29 juin 1944. Port de déchargement: Lissabon, où le vapeur est attendu vers la fin de juillet 1944.

Service navette

Lissabon—Marseille:

- Albul » XXVII, départ de Lissabon au début de juin 1944.
- Zürich » V, mise en charge à Lissabon au début de juin 1944.
- Maria Victoria » IV, départ de Lissabon au début de juin 1944.
- El Condado » II, mise en charge à Lissabon vers le 2 juin 1944.
- Sebastian Martin » VIII, mise en charge à Lissabon vers le 10 juin 1944.
- Mieres » III, mise en charge à Lissabon dans la 2^e quinzaine de juin 1944.
- Abando » IV, mise en charge à Lissabon dans la 2^e quinzaine de juin 1944.

124. 30. 5. 44.

Schweizerischer Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz				Privatsätze im Ausland					
Bankdiskonto	Privatsatz	Tägliches Geld		Paris	London	Berlin	Amsterdam	New York	
%	%	%	%	%	%	%	%	%	
28. IV.	1 1/2	1 1/4	1	27. IV.	—	1 1/32	2 1/8	1 3/4	3/8
5. V.	1 1/2	1 1/4	1	4. V.	—	1 1/32	2 1/8	1 3/4	3/8
12. V.	1 1/2	1 1/4	1	11. V.	—	1 1/32	2 1/8	1 3/4	3/8
19. V.	1 1/2	1 1/4	1	17. V.	—	1 1/32	2 1/8	1 3/4	3/8
26. V.	1 1/2	1 1/4	1	25. V.	—	1 1/32	2 1/8	1 3/4	3/8

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 3 1/2—4% — Offizieller Lombard-Zinsfuss der Schweizerischen Nationalbank 2 1/2%. 124. 30. 5. 44.

Redaktion:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne

AG. Kummler & Matter, Aarau

Dividendenzahlung

Durch Beschluss der 35. ordentlichen Generalversammlung vom 20. Mai 1944 wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1943 wie folgt festgesetzt:
7% brutto auf den Aktien Nrn. 1 bis 1600,
3,5% brutto auf den Aktien Nrn. 1601 bis 2000 (Emission 1943).

Die Bezahlung der Dividende erfolgt ab heute mit Fr. 17.50 bzw. Fr. 8.75, unter Abzug von 26% eidgenössischer Coupon-, Wehr- und Verrechnungssteuer, gegen Ablieferung der Coupons Nr. 6 durch die Schweizerische Volksbank, Brugg.

Aktientitel mit Nummern über 1200, mit Ausnahme derjenigen der Emissionen 1942 und 1943, sind entsprechend der im Jahre 1941 durchgeführten Kapitalreduktion der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich oder Aarau zum Austausch gegen gültige Zertifikate einzureichen. Auf den genannten Titeln erfolgt keine Dividendenzahlung. Z 278

Aarau, den 27. Mai 1944.

AG. KUMMLER & MATTER
Der Verwaltungsrat.

Betonfabrik AG., Zürich

in Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag den 15. Juni 1944, 14 Uhr, im Sitzungszimmer der Schweizerischen Revisionsgesellschaft AG. in Zürich, Bahnhofstrasse 44

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolls der ausserordentlichen Generalversammlung vom 6 August 1943.
2. Abnahme der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 1943 sowie des Geschäftsberichtes und des Revisionsberichtes der Kontrollstelle.
3. Décharge-Erteilung an die Verwaltung, Geschäftsführung und Kontrollstelle.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung mit dem Geschäfts- und Revisionsbericht der Kontrollstelle liegen bei der Schweizerischen Revisionsgesellschaft AG. in Zürich zur Einsicht der Aktionäre auf.

Zur Erlangung des Stimmrechts haben sich die Aktionäre zu Beginn der Versammlung durch Vorlegung ihrer Aktien oder anderer genügender Ausweise über ihren Aktienbesitz zu legitimieren. Z 273

Zürich, den 25. Mai 1944.

DER VERWALTUNGSRAT.

Max Sandherr AG., Berneck

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

im Geschäftsdomizil Tigelberg am 13. Juni 1944, 19 Uhr

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung.
2. Beschlussfassung über Aufhebung eines Filialsitzes und Eintragung eines neuen Filialsitzes.
3. Orientierung und Beschlussfassung über Wiederaufbau eines durch Brand zerstörten Fabrikabteiles. G 64

Berneck, den 30. Mai 1944.

DER VERWALTUNGSRAT.

ESTANCIA SA.

Messieurs les actionnaires de ESTANCIA SA. sont convoqués en
assemblée générale

le jeudi 8 juin 1944, à 10 h., au siège social, Chemin de Roches 11, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport du contrôleur des comptes.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports et sur la continuation éventuelle de l'activité de la société.
4. Nomination d'un administrateur.
5. Nomination d'un contrôleur des comptes.

Pour assister à cette assemblée, Messieurs les actionnaires devront produire leurs titres ou un certificat de blocage délivré par une banque ou un notaire. Les rapports du conseil d'administration, du contrôleur des comptes, le bilan et le compte de profits et pertes sont déposés Chemin de Roches 11, Genève, à la disposition de Messieurs les actionnaires. X 132

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

CERVINE SA.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le vendredi 9 juin 1944, à 11 heures du matin, dans les bureaux de la société (Rue du Commerce 13, à La Chaux-de-Fonds).

Ordre du jour: opérations statutaires.

Le bilan, les comptes, les rapports de l'administration et du contrôle sont à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 29 mai 1944, dans les bureaux de la société. N 40

La Chaux-de-Fonds, le 26 mai 1944. LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

INTERAVIA

Société anonyme d'éditions aéronautiques internationales à Genève

Messieurs les actionnaires d'INTERAVIA S.A. sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi 20 juin 1944, à 14 h. 30, au siège social, Cité 20, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée générale.
2. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1943.
3. Rapport des contrôleurs.
4. Discussion de ces rapports et décharge au conseil d'administration et aux contrôleurs.
5. Nominations statutaires.
6. Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport des contrôleurs et le rapport de gestion sont tenus à la disposition des actionnaires au siège social dès le 9 juin 1944. Pour prendre part à l'assemblée générale, tout actionnaire doit, au plus tard trois jours avant l'assemblée, déposer ses titres au siège social. X 133

Genève, le 30 mai 1944.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Société des usines de l'Orbe, à Orbe

Le dividende de l'exercice 1943 est payable par

30 fr.

L 130

sous déduction du droit de timbre et des impôts fédéraux, dès le 1^{er} juin 1944, à la Banque cantonale vaudoise à Lausanne et dans ses agences, contre remise du coupon n° 26.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

J. H. Pelet, Aktiengesellschaft, Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag den 30. Juni 1944, nachmittags 14 Uhr 30, in den Geschäftsräumen der Gesellschaft, Schützenmattstrasse 48 in Basel

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung pro 1943.
2. Décharge an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Behandlung des Ergebnisses.
4. Wahlen.

Der Geschäftsbericht mit Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an im Bureau der Gesellschaft zur Einsichtnahme der Aktionäre auf. Q 177

Basel, den 25. Mai 1944.

DER VERWALTUNGSRAT.

AG. Bündner Kraftwerke, Klosters

Einladung zur 26. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag den 13. Juni 1944, um 14 Uhr 30, Zimmer Nr. 233 des Kaspar-Escher-Hauses in Zürich (Neumühlequai 12)

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Abnahme der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung auf 31. Dezember 1943.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses.
4. Entlastung der Verwaltungsorgane.
5. Wahl von 2 Mitgliedern in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung haben die Aktionäre ihre Titel wenigstens 5 Tage vor dem Versammlungstermin auf dem Bureau der Gesellschaft in Klosters oder bei einer der nachstehend genannten Stellen zu hinterlegen:

Motor-Columbus AG., Baden,
Nordostschweizerische Kraftwerke AG., Baden und Zürich,
Rhätische Werke für Elektrizität AG., Thusis,
Graubündner Kantonalbank, Chur,
Schweizerische Kreditanstalt, Chur und Davos,
A. Sarasin & Co., Basel.

Sie erhalten dagegen eine auf den Namen lautende Zutrittskarte. Am Versammlungstage werden keine Zutrittskarten mehr verabfolgt.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen innert der gesetzlichen Frist auf dem Bureau der Gesellschaft in Klosters zur Einsicht durch die Aktionäre auf.

Diejenigen Aktionäre, welche sich gemäss Artikel 10 der Statuten an der Generalversammlung vertreten lassen wollen, haben ihre Zutrittskarte mit einer schriftlichen Vollmacht zu versehen. Die Vertretung eines Aktionärs kann nur durch einen andern Aktionär erfolgen. OF D 1

Klosters, den 25. Mai 1944.

DER VERWALTUNGSRAT.

SOCIÉTÉ DE VENTE DES PRODUITS JÄGER-LE COULTRE SA.

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le jeudi 8 juin 1944, à 17 h., dans les locaux de la société, Rue des Moulins 1, Genève.

Ordre du jour: opérations statutaires.

Les comptes, bilan, pertes et profits ainsi que le rapport du vérificateur de comptes sont à la disposition des actionnaires. Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront remises jusqu'au lundi 5 juin 1944 à Messieurs les actionnaires justifiant de la propriété de titres, par le bureau de la société, à Genève. X 131

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

SOCIÉTÉ GÉNÉRALE D'AFFICHAGE

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 9 juin 1944, à 17 heures, à la Chambre de commerce, Rue Petitot 8 à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1943.
2. Rapport des contrôleurs.
3. Votation sur les rapports.
4. Nomination de deux contrôleurs.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées contre le dépôt des titres ou de certificats de dépôt avec numéros des titres, jusqu'au 4 juin 1944, à la direction générale, Rue du Stand 64 à Genève.

Le compte de profits et pertes et le bilan, de même que le rapport des contrôleurs, le rapport de gestion et les propositions concernant l'emploi du bénéfice net, sont à disposition des actionnaires à la direction générale et au siège des succursales. X 116

Genève, le 30 mai 1944.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Société Bains et Eaux Henniez-Lithinée et Alcalina SA.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le 8 juin 1944, à 16 heures, au Restaurant Bock, Grand-Chêne, à Lausanne.

Ordre du jour statutaire.

Le bilan et compte de profits et pertes, le rapport du conseil ainsi que le rapport des vérificateurs seront tenus à disposition des actionnaires au bureau de la société à Henniez, dès ce jour. Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées jusqu'au 7 juin 1944 au siège de la société sur présentation des titres ou d'un récépissé de banque. L 131

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.



**Federdrehstühle
und Bürossessel**
von 159-5

PAPYRUS BÜROMÖBEL
Frolestrasse 43 Basel



WETTER-CLICHES
Hotzstrasse 23 / Zürich 6

**HARTE-LOT-
SCHWEISSMATERIALIEN**
LAGERKÜHLFETT LAGERKÜHLOL
LIEFERT DIE
SPEZIALFABRIK
ED. BRUN WADENSWIL (ZÜRICH)
Gegr. 1866
PRODUKTIONSFAHIGKEIT 15-20.000 Kg.
TELEPH. 956.802 TELEGR. BRUN

Le titulaire du brevet ci-après désire entrer en relation avec des industriels suisses en vue de la mise en œuvre de son invention:

N° 210242, du 4 janvier 1939: «Tour de précision».

Prrière d'adresser offres et propositions à l'Office des brevets **A. Bugnion**, Rue de la Cité 20, Genève, qui les transmettra à qui de droit. X 130



Jenny & Co.
Treuhand-Gesellschaft, Basel
Bilanzen - Steuersachen
Gegr. 1922 (Spez. für Kriegsgewinnsteuer)

Sofortige Uebernahme durch organisationsfähigen
33jährigen, fleissigen

KAUFMANN

eines Handels- oder Fabrikationsbetriebes,
evtl. Beteiligung mit Fr. 10 000. Bevorzugt Nord-
Nordwest- und Westschweiz. Offerten unter Chiffre
G 4891 Q an **Publicitas Basel**. Q 175



VIVAVOX

**Der Chef
kann sofort**

jeden Mitarbeiter
einzeln
erreichen oder
alle gleichzeitig
durch die

Direkt-Sprechanlage
VIVAVOX

AUTOPHON AG.
SOLOTHURN

VIVAVOX



Grössere Posten
Zellwolle und Schnitkunstseide

zu kaufen gesucht. Offerten unter Chiffre 21518 On an Publicitas Bern.
On 52 EPK-Nr. 152

**Compagnie du chemin de fer
d'Yverdon à Ste-Croix**

Messieurs les actionnaires sont convoqués pour le samedi 19 juin 1944,
à l'Hôtel du Paon à Yverdon:

a) EN ASSEMBLÉE GÉNÉRALE ORDINAIRE,

à 15 heures 45 (feuille de présence dès 15 heures 15), avec l'ordre du jour
suivant:

1. Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs.
2. Votations sur les conclusions de ces rapports, décharge au conseil d'administration ainsi qu'aux contrôleurs.
3. Désignation des contrôleurs pour l'exercice 1944.

Le rapport de gestion, les comptes, le bilan et le rapport de Messieurs
les contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au siège social à
Yverdon.

b) EN ASSEMBLÉE GÉNÉRALE EXTRAORDINAIRE,

à 16 heures 45, avec l'ordre du jour suivant:

1. Approbation de la convention pour le financement de l'électrification.
2. Réduction du capital-actions.
3. Renonciation au droit de souscription des anciens actionnaires.
4. Augmentation du capital-actions.
5. Modification des statuts.

A cette seconde assemblée prennent part les anciens et les nouveaux
actionnaires.

Les propositions de modification des statuts sont à la disposition de
Messieurs les actionnaires au siège social à Yverdon.

Les cartes d'admission à ces deux assemblées peuvent être retirées
avant le 8 juin 1944, sur l'indication des numéros d'actions, au siège social
à Yverdon, à la Banque cantonale vaudoise à Lausanne et auprès de
MM. Lombard, Odier et Cie, à Genève. Yv 7

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Wädenswil }
Samstagern } den 26. Mai 1944
Thalwil }

DANKSAGUNG

Allen Geschäftsfreunden, die uns anlässlich des Todes unseres
Seniorchefs

Herrn

Carl Robert Ziegler-Kühn

Zeichen der Anteilnahme haben zukommen lassen und die dem
verehrten Heimgegangenen die letzte Ehre erwiesen haben,
danken aufrichtig

Blattmann & Co.

FOTO
COPIE & DRUCK

**Geschäftsmann
oder Privatmann**

stets sind Sie im Besitze
wichtiger Dokumente.
Verwahren Sie die Ori-
ginale sorgfältig und be-
dienen Sie sich der hil-
ligen, originalgetreuen,
rasch erhältlichen

FOTOCOPIE
(Fr. -.95 bis -.65 + Wust.)

Hausmann
Bahnhofstr. 91 Tel. 33.763
Zürich

Verlangen Sie vom
SHAB.
Probenummern der
«Volkswirtschaft»

Handels- & Rechts-Auskünfte
Renseign. commerc. & juridiq.
Barcelona (Esp.): *Julio Fuchs*,
arroat, Rambla Catalunya 112.
Bellinzona: *Dr. S. Zeli*, Ad-
vokat und Notar. Tel. 6 63.
Chur: Treuhand- u. Inkasso-
bureau *J. H. Juon & Cie.*

Credita
Küssnacht

F. Düblin & Cie.

Revision und Wirtschaftsberatung

vormals Dr. Sender & Cie.

Bahnhofquai 15, Zürich 1

Revisionen — Erstellung von Bilanzen — Kriegsgewinnsteuer
Z 262

Zu verkaufen Q 146

KPM-Harvester öllöslich

Telephon 23830 Basel

**Industrie-Gesellschaft für Schappe
in Basel**

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch den 7. Juni 1944, vormittags 10 ½ Uhr, am Sitze der Gesellschaft,
Istelnerstrasse 40 in Basel

TRAKTANDEN:

der zweiundsechzigsten ordentlichen Generalversammlung:

1. Vorlage des Jahresberichts und der Jahresrechnung per 31. Dezember 1943 sowie des Berichts der Rechnungsrevisoren und Décharge an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes pro 1943.
3. Wahl von Mitgliedern des Verwaltungsrates.
4. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren für das Jahr 1944 und von zwei Suppleanten derselben.

Um an der Generalversammlung teilzunehmen, haben die Aktionäre
bis spätestens den 2. Juni 1944 einschliesslich ihre Aktien bei der Gesell-
schaftskasse oder bei einer der in Basel niedergelassenen Banken oder
deren Filialen in der Schweiz zu deponieren, wogegen ihnen auf Grund der
eingereichten Hinterlagsausweise Zutrittskarten zur Generalversammlung
am Gesellschaftssitze ausgehändigt werden.

Der Bericht des Verwaltungsrates und die Jahresrechnung sowie
der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 26. Mai 1944 an am Sitze
der Gesellschaft in Basel zur Einsicht der Aktionäre auf.

INDUSTRIE-GESELLSCHAFT FÜR SCHAFFE
Der Verwaltungsrat

Q 162